

# STADTNACHRICHTEN



AMTSBLATT DER STADT RUTESHEIM MIT WALDENSERORT PEROUSE UND HEUWEG

28. Oktober 2010  
Nr. 43 · 55. Jahrgang

## STADT Rutesheim

*Aktiv, innovativ, lebenswert.*

### Eröffnung des Musikclubs "Uhlenspiegel" Rutesheim



"The Jack"



"Fireball"

Am Donnerstagabend, 21.10.2010 hat der legendäre Musikclub "Uhlenspiegel" in Rutesheim eröffnet.

Er ist am vergangenen Wochenende mit gleich drei sehr gut besuchten Musikkonzerten gestartet:

Den Anfang machte "Fireball" am Freitagabend mit astrein gespielten vielen bekannten Rockklassikern.

Am Samstagabend folgte "The Jack", eine geniale AC/DC-Coverband.

Höhepunkt des Eröffnungswochenendes war dann am Montagabend die weltweit bekannte Band "Iron Butterfly", die zum Abschluss ihrer großen Europatournee mit rd. 30 Konzerten auch in sehr großen Städten nun im Uhlenspiegel Rutesheim gastierte.

Viele Bürgerinnen und Bürger freuen sich mit der Stadtverwaltung über den neuen "Uhlenspiegel" mit Monika und Manfred Uhle in Rutesheim, und sie haben am Wochenende ausgiebig das neue Angebot am Ort erlebt.

Uhlenspiegel - das ist eine legendäre Musikgaststätte von Monika und Manfred Uhle mit einem Ruf weit über unsere Region hinaus, die rd. 40 Jahre lang in Leonberg beheimatet war und nun in Rutesheim ein Grundstück der Stadt im Bonholz direkt neben dem Wertstoffhof gekauft und hier neu gebaut hat.

Die Stadtverwaltung gratuliert ganz herzlich und wünscht alles Gute, vor allem viele tolle Konzerte und viele treue Gäste. Weitere Infos, v.a. die nächsten Konzerte finden Sie unter [www.uhlenspiegel.de](http://www.uhlenspiegel.de).

Für die Zufahrt wird die neue Drescherstraße, die direkt an der Pforzheimer Straße bei der Nordumfahrung Rutesheim abzweigt, sowie für alle Musikveranstaltungen bis Weihnachten 2010 der große, angemietete Parkplatz auf dem angrenzenden Firmengrundstück empfohlen. Die Zufahrt und die Parkplätze sind beschildert.



"Iron Butterfly"



## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Notfalldienst

Die ärztliche Notfallpraxis Strohgäu ist dienstbereit wochentags ab 18.00 Uhr bis zum Folgetag um 7.30 Uhr, außerdem am Wochenende und an Feiertagen bis 7.30 Uhr des darauf folgenden Werktages.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

- Ärztliche Notfallpraxis Strohgäu, Siemensstraße 6, 71254 Ditzingen, Tel. 07156 928080.
- Ärztliche Notfallpraxis im Krankenhaus Leonberg: von Samstag 8.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr sowie an Feiertagen von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des darauf folgenden Tages. Notfallpraxis im Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Straße 50, 71229 Leonberg, Telefon 07152 202-68000, [www.notfallpraxis-leonberg.de](http://www.notfallpraxis-leonberg.de). Telefonische Anmeldung ab 20 Uhr erbeten. Keine Hausbesuche.

Transportfähige Patienten werden gebeten, die Notfallpraxis aufzusuchen.

### Frauenärztlicher Notdienst

zu erfragen unter Tel. 39 78 70

### Kinderärztlicher Notfalldienst

Ambulanz im Krankenhaus Böblingen (Kinderklinik), Voranmeldung nicht nötig.

### Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen über Tel. 0711 7 87 77 22

### Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen

Telefon: 1805 344 533

### Apotheken-Nachtdienst

- Do., 28.10. Löwen-Apotheke, Klosterstr. 1, Leonberg  
Fr., 29.10. Apotheke Weissach, Hauptstr. 23  
Sa., 30.10. Schwaben-Apotheke, Alte Stuttgarter Str. 6, Magstadt  
So., 31.10. Rathaus-Apotheke, Flachter Str. 4, Rutesheim  
Mo., 1.11. (**Allerheiligen**) Schütz'sche Apotheke, Jahnstr. 39, Renningen  
Di., 2.11. Apotheke Höfingen, Ditzinger Str. 9, Leonberg  
Mi., 3.11. Drei-Eichen-Apotheke, Calwer Str. 9, Renningen-Malmsheim

### Apotheken-Sonntagsdienst

#### Samstag, 30.10.

Schwaben-Apotheke, Magstadt

#### Sonntag, 31.10.

Rathaus-Apotheke, Rutesheim

#### Montag, 01.11. (**Allerheiligen**)

Schütz'sche Apotheke, Jahnstr. 39, Renningen



## Notrufe

Polizei	110
Polizei-posten Rutesheim (nicht ständig besetzt)	99910-0
Polizeirevier Leonberg (ständig besetzt)	6050
Rettungsdienst und Feuerwehr	112
Krankentransport und Unfallrettung (DRK)	19222
Informations- u. Beratungstelefon	
häusliche Gewalt	07031 663-1331
EnBW-Bezirksstelle Rutesheim (Störungen)	0800 3629477
Gasversorgung (Störungen)	07152 941812
<b>Stadtverwaltung Rutesheim</b>	5002-0
Telefax	5002-33
<b>außerhalb der Dienstzeiten</b> (in dringenden Notfällen)	
Feuerwehrkommandant Knapp	52311
Wasserversorgung, Herr Kappus	0171 5685378
Straßenbeleuchtung, Herr Georgiadis	0171 5685381
Bauhofleiter Herr Vinçon	0171 5685380
Kläranlage Rutesheim, Herr Schiele	0171 5685379



## Sprechzeiten

### Bürgermeisteramt Rutesheim

#### Sprechzeiten

Montag bis Freitag 9.30 - 12.30 Uhr  
Donnerstag 7.30 - 12.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

### Verwaltungsstelle Perouse

Donnerstag 17.00-18.00 Uhr

Sprechstunde von Bürgermeister Hofmann in Perouse jeweils am 1. Donnerstag im Monat von 17.00 - 18.00 Uhr  
(nur mit Voranmeldung)

### Revierförster Herr Neumann

Donnerstag, 28.10. von 17.00-18.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 110.

### Notar-Sprechzeiten

#### Frau Notarvertreterin Sandra Waiblinger

**Dienstag, 2.11. von 8.30 bis 11.30 Uhr im Rathaus Rutesheim zuständig für Grundbuch, Nachlass-/Vormundschaftssachen**

Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 93483.

### Impressum

Herausgeber: Stadt Rutesheim  
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048, [www.nussbaum-wds.de](http://www.nussbaum-wds.de)  
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Hofmann, Leonberger Straße 15, 71277 Rutesheim - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Bezugspreis halbjährlich € 9,70.  
E-Mail: [anzeigen@nussbaum-wds.de](mailto:anzeigen@nussbaum-wds.de), [info@nussbaum-wds.de](mailto:info@nussbaum-wds.de).  
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.  
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: [abonnenten@wdspresservertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresservertrieb.de)  
Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)



## Krämermarkt am Dienstag, 2. November 2010



Am kommenden Dienstag, 2. November 2010 findet von 8.00 Uhr bis voraussichtlich 14.00 Uhr wieder ein Krämermarkt statt. Er wird auf dem neuen Marktplatz, Flachter Straße und Kirchstraße abgehalten.

### Zum Besuch des Marktes wird herzlich eingeladen!

Der neue Marktplatz bzw. dieser Abschnitt der Flachter Straße und Kirchstraße wird für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Die Haltestelle Festhalle der Firma Wöhr-Tours wird an diesem Tag bis 15.00 Uhr nicht angefahren.

Die Aus-/Zufahrten der Grundstücke sind im Bereich des Marktes nicht möglich. Die Zugänge bleiben gewährleistet. Wir bitten um Ihr Verständnis.

## WohnZimmer am Samstag, 30. Oktober 2010

### Das WohnZimmer geht in die dritte Runde!!!



Du weißt gar nicht so recht, was es mit dem WohnZimmer auf sich hat ... Dann komm einfach mal vorbei!

Am **Samstag, 30.10. von 19.00-22.00 Uhr** ist das WohnZimmer im Alten Schulhaus in Perouse geöffnet und bietet dir viele Möglichkeiten zum Chillen, Freunde treffen, Musik hören, Spielen, Snacks zu dir zu nehmen, Kickern usw.

Eingeladen sind alle Jugendlichen ab 13 Jahren.

Wir freuen uns auf dich und deine Freunde!

Das **WohnZimmer** ist ein Raum, der von Jugendlichen für Jugendliche gestaltet wird. Träger sind die evangelische Kirchengemeinde Perouse und der CVJM Perouse.

Für **Fragen und Infos** einfach bei Annika Hallner, Tel. 0173 1500913, schulsozialarbeit-hallner@web.de oder Vikar Tobias Schreiber, 07152 4011520, schreibertobias@gmail.com melden.

## Gemeinsames Abendessen für die ehrenamtlichen Kocheltern

Ohne den großen Einsatz der rd. 150 ehrenamtlichen Kocheltern und die kompetente und engagierte Leitung durch die Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin Frau Martina Olpp wäre die Mensa im Schulzentrum in dieser guten Form, hohen Qualität und modernen Hygiene nicht möglich. Jeweils deutlich mehr als 400 Essen an den drei Kochtagen, Montag, Dienstag und Donnerstag beweisen, dass es den Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften gut schmeckt. Dabei kostet das komplette Essen für die Schüler in der Regel mit Salat und Nachtisch und Getränk im Abo nur 2,20 €.



Als besonderes "Danke-schön" der Stadt als Träger der vier Schulen und der Mensa werden die ehrenamtlich tätigen Kocheltern ein Mal jährlich zu einem gemeinsamen Abendessen in die Mensa eingeladen. Frau Olpp nutzt diese Gelegenheit und führt zuvor in der Mensa die jährliche Hygieneschulung durch, bevor anschließend das Abendessen und danach der gemütliche Teil folgen.

Am Dienstag, 19.10.2010 war es wieder soweit und es wurde für die 110 teilnehmenden Kocheltern ein vergnüglicher und unterhaltsamer Abend in der schön gedeckten Mensa.

Bürgermeister Dieter Hofmann, Frau Martina Olpp und Frau Rektorin Friedericke Bailer für die Schulleiter dankten den Kocheltern sehr herzlich für ihren rein ehrenamtlichen, engagierten und nachhaltigen Einsatz. Ohne Frau Olpp und die Kocheltern wäre die Mensa in dieser zuverlässigen Qualität nicht zu schaffen.

Interessierte neue Kochmütter oder Kochväter sind herzlich willkommen. Sie können sich gerne direkt bei Frau Martina Olpp in der Mensa oder telefonisch 9957-91 oder per E-Mail [mensakueche-rutesheim@web.de](mailto:mensakueche-rutesheim@web.de) melden.





## **Die Theodor-Heuss-Schule Rutesheim ist ab dem nächsten Schuljahr 2011/2012 Werkrealschule**

**Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg hat den Antrag der Stadt Rutesheim am 26.10.2010 genehmigt.**

**Dies ist eine für die Schülerinnen und Schüler, die Theodor-Heuss-Schule und für die Schulstadt Rutesheim sehr gute Nachricht.**

**Der intensive Einsatz hat sich gelohnt! Dank gilt allen in der Schulverwaltung des Landes Baden-Württemberg Beteiligten, der Schulleitung mit Frau Rektorin Friederike Bailer an der Spitze und Frau Landtagsabgeordneten Sabine Kurtz, die die Stadt engagiert unterstützt hat.**

**Diese frühzeitige Klarheit ist im Hinblick auf die weitere intensive Schulentwicklung und die anstehenden Empfehlungen für die Grundschüler sowie Anmeldungen an den weiter führenden Schulen im Frühjahr 2011 sehr zu begrüßen.**

Der Gemeinderat Rutesheim hatte am 28.06.2010 einstimmig beschlossen:

1. Für die Weiterentwicklung der Hauptschule zur Werkrealschule in neuer Form wird für die Theodor-Heuss-Schule zum nächstmöglichen Schuljahr 2011/2012 ein Antrag der Stadt Rutesheim gestellt.
2. Die Beschlüsse der schulischen Gremien (Gesamtlehrerkonferenz und Schulkonferenz) liegen vor.
3. Die künftige Bezeichnung lautet:  
Theodor-Heuss-Schule (Grund- und Werkrealschule Rutesheim).

Die Unterschiede zwischen der bisherigen Werkrealschule und der Werkrealschule in neuer Form finden sich vor allem im pädagogischen Konzept:

Bisher war die Werkrealschule quasi auf den Hauptschulabschluss aufgesetzt. Eine spezielle zusätzliche Förderung (sprich zusätzliche Stunden) gab es ab der achten Klasse. Eine Empfehlung für diesen Schultyp bekam nur, wer in Klasse 9 mindestens einen Notendurchschnitt von 2,4 (in 5 bestimmten Fächern) hatte. Diese 10. Klasse war für die Schüler aus Rutesheim und auch aus Weissach an der August-Lämmle-Schule in Leonberg zu absolvieren, weil die sehr geringe Anzahl dieser Schüler der 10. Klasse aus unseren Orten für die Bildung einer solchen Klasse am Ort nicht ausgereicht hat.

Die neue Werkrealschule ist ein durchgehender Bildungsgang von Klasse 5 bis Klasse 10. Es gibt zweistündige Profilmächer und ein breites Förderangebot. Wer mindestens einen Notendurchschnitt von 3,0 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch hat, kann ohne Schulwechsel "an seiner Schule" weitermachen bis zum mittleren Bildungsabschluss, der der Mittleren Reife an der Realschule gleichwertig ist. Wer die Werkrealschule nach Klasse 9 verlassen möchte, kann wie bisher die Hauptschulabschlussprüfung ablegen, mit den weiteren anschließenden Möglichkeiten (Berufsausbildung, Berufseinstiegsjahr oder zweijährige Berufsfachschule).

Dabei unterscheidet sich die Werkrealschule von der Realschule durch eine enge und intensive Zusammenarbeit mit den Berufsfachschulen und eine stärkere berufliche Orientierung.

Die Förderung individueller Talente und Begabungen hat in der Werkrealschulkonzeption zentrale Bedeutung. Die Kompetenzanalyse in Klasse sieben, die Auswahl eines Wahlpflichtfaches in den Klassen acht und neun, sowie die Entscheidung für einen spezifischen Bereich der zweijährigen Berufsfachschule (2BFS) in Klasse zehn sind hierfür wichtige Elemente. Alle Schülerinnen und Schüler, die eine Werkrealschule besuchen, können ein ihren Begabungen entsprechendes passgenaues Bildungsangebot wählen.

Die **Informationsveranstaltung der Theodor-Heuss-Schule Rutesheim** für die Grundschüler der 4. Klassenstufen wird am 10. Februar 2011 stattfinden. Die Anmeldetermine für die neue Klassenstufe 5 in der Werkrealschule Rutesheim sind am 22. und 23. März 2011. Die Werkrealschule steht allen interessierten Schülerinnen und Schülern offen. Schulbezirke für Hauptschulen gelten für die Werkrealschule nicht.

## Stadtarchiv Rutesheim

*Die Geschichte eines Hauses ist die Geschichte seiner Bewohner, die Geschichte seiner Bewohner ist die Geschichte der Zeit, in welcher sie lebten und leben, die Geschichte der Zeiten ist die Geschichte der Menschheit.*  
Wilhelm Raabe

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
unter diesem Motto haben sich in den vergangenen Jahren viele Rutesheimer Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich engagiert. Dabei wurden zahllose - zum Teil historische - Dokumente gesichtet und über 12.000 Bilder und Fotografien sowie auch Filmaufnahmen erfasst. Diese wichtigen Sammlungen spiegeln das Werden und Wachsen unserer Stadt wider. Sie sind ein Teil unserer Geschichte und des gemeinsamen Gedächtnisses. Die Fotoausstellung "Rutesheim - vom Dorf zur Stadt", der Film "Rutesheim - Erinnerungen" sowie der aktuell in Bearbeitung befindliche historische Stadtführer sind neben der Herausgabe der Stadtchronik Rutesheim sichtbare Ergebnisse dieser wichtigen Arbeit.  
Uns liegt viel daran, dieses Archiv der Stadt weiter aufzubereiten und zu erweitern. Da erfahrungsgemäß

viele heimatgeschichtlich interessante Unterlagen aus Nachlässen bzw. bei Säuberungsaktionen vernichtet werden, bitten wir Sie daher, in geeigneten Fällen mit dem Stadtarchiv Verbindung aufzunehmen.

Interessant sind vor allem alte Fotografien, Bücher mit Bezug zu Rutesheim und Perouse, alte Filmaufnahmen, Urkunden, Familienchroniken oder Ähnliches. Je besser und eindeutiger ein Schriftstück, ein Bild oder ein Gegenstand beschrieben und datiert ist, um so wertvoller ist es für eine Recherche und Archivarbeit. Anzumerken ist, dass auf Grund der neuen technischen Möglichkeiten des Kopierens und Scannens Originale von Bildern und Schriftstücken auch im Familienbesitz bleiben und trotzdem dem Archiv zugänglich gemacht werden können.

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und freuen uns auf eine gemeinsame, spannende Archivarbeit im Dienst unserer jungen Stadt.

### Kontakt und Ansprechpartner:

Stadtarchiv Rutesheim, Rathaus, Leonberger Str. 15, 71277 Rutesheim, E-Mail: [stadtarchiv@rutesheim.de](mailto:stadtarchiv@rutesheim.de)  
Henry Schort, Telefon 07152 52970.



## Öffnungszeiten öffentlicher Einrichtungen

### Kleinschwimmhalle

#### in der Theodor-Heuss-Schule

Freitag 16.30 - 21.00 Uhr (bis 19.00 Uhr Schwimmkurs)  
Kassenschluss jeweils 1/2 Stunde vor Beendigung der Badezeit.  
Zum Besuch der Schwimmbadhalle wird freundlichst eingeladen.

**Während der Herbstferien bleiben die städtischen Einrichtungen geschlossen.**

### Christian-Wagner-Bücherei im Alten Rathaus

Tel. 905767

Montag, Donnerstag, Freitag jeweils 17.00 - 19.00 Uhr  
Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr  
Mittwoch 15.00 - 17.00 Uhr  
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

**In den Herbstferien ist die Hauptstelle der Bücherei am Dienstag, 2. November, von 17 Uhr bis 19 Uhr geöffnet.  
Die Zweigstelle Perouse ist geschlossen.**

### Bücherei in Perouse in der ehem. Schule

#### Waldenserstraße 46

Mittwoch von 14.00 - 16.00 Uhr  
Freitag von 16.30 - 18.30 Uhr

### Wochenmarkt auf dem Rathausplatz

Samstag von **7.30 - 11.30 Uhr**

Die **Toiletten** im EG des Rathauses und die **Tiefgarage** sind während des Wochenmarktes **geöffnet**.

### Wertstoffhof Rutesheim

#### Drescherstraße

Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr  
Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag von 9.00 bis **15.00 Uhr**



## Sozialstation Rutesheim

Widdumhof, Pforzheimer Straße 31  
Frau Gampe-Röhr, Tel. 5 55 69



## IAV - Stelle

### Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen

Bürgermeisteramt Rutesheim  
Leonberger Str. 15, Zimmer 213, Tel. 5002-37, Frau Groth



## Nachbarschaftshilfe der Rutesheimer Kirchengemeinden

S. Kugler, Salzburger Str. 37, Tel. 5 84 95  
Vertretung: Tel. 5 44 89 (B.Knoch)

### Spielstube für Kinder ab ca. 2 Jahren

Im Gemeindehaus der Johanneskirche  
Montag, Mittwoch und Freitag von 8.30 bis 11.15 Uhr

### Bestattungsordner

Trauerhilfe GmbH, Schulstr. 30, Tel. 5 24 21



## Altersjubilare

## Fundamt Rutesheim

Beim Fundamt Rutesheim wurde abgegeben:

1 Schlüssel

Eigentumsansprüche sind auf dem Rathaus -Zi. 101- geltend zu machen.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Appell: Keine Sachbeschädigungen zu Halloween am 31. Oktober

Leider gab es in den früheren Jahren am 31. Oktober vereinzelt Sachbeschädigungen in der Form von Hausfassaden, die mit Eiern beworfen oder mit Ketchup verschmiert worden sind und Ähnliches.

Es ist sehr schade, dass Lebensmittel, über die andere Menschen auf unserer Erde, die hungern müssen, froh wären, hier missbraucht werden, um mit ihnen das Eigentum anderer Mitmenschen zu schädigen. Das kann und darf nicht sein, und deshalb bitten wir alle Eltern, wenn sie ihre Kinder zu Halloween umher ziehen lassen, darauf zu achten, dass sie keine Lebensmittel mitnehmen und dass ihre Kinder keine Schäden anrichten. Sachbeschädigungen und verschmiertes Eigentum Anderer gehen einfach zu weit und haben auch polizeiliche Ermittlungen zur Folge.

### Einführung einer "Gesplitteten Abwassergebühr"

An alle betroffenen Grundstückseigentümer wurden Flächenerfassungsbögen verschickt.

Sollten Sie dazu konkrete **Fragen** haben und **Hilfe beim Ausfüllen** benötigen, bietet die Stadt Rutesheim eine **persönliche Beratung** an.

Die Beratung findet zu unten stehenden Terminen im **Rathaus, Leonberger Straße 15, 1. OG, Großer Sitzungssaal, Zimmer 201**, statt.

Do., 28.10. 14.00 bis 20.00 Uhr

Di., 02.11. 09.00 bis 16.00 Uhr

Do., 04.11. 14.00 bis 20.00 Uhr

Do., 11.11. 14.00 bis 20.00 Uhr

Wir bitten Sie um Verständnis, dass **keine** persönliche Terminvergaben innerhalb der 5 Beratungstermine vergeben werden können und evtl. mit Wartezeiten gerechnet werden muss.

## Vereinsbesprechung

### An alle Vereine - Kirchen - Schulen - Altentreff - Jugendtreff und sonstige Organisationen

Am **Donnerstag, 2. Dezember 2010, um 18.30 Uhr**, findet die nächste Besprechung mit den Vereinen, Kirchengemeinden, Schulen, Altentreff, Jugendtreff und sonstigen Organisationen im Gemeinschaftsraum des Rathauses statt.

Es wird gebeten, dem Hauptamt (Fax. 5002-33 / stadt@rutesheim.de) bis **19. November 2010** die Veranstaltungen für das **gesamte Jahr 2011** mitzuteilen. Bitte auch Jubiläumsveranstaltungen und ähnliche Großveranstaltungen im Jahr 2012.

Auch Anregungen für die Tagesordnung der Besprechung werden gerne angenommen.



## Bekanntmachungen anderer Ämter

### Landratsamt Böblingen

#### Verkehrsüberwachung

#### Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

Im Rahmen der Verkehrsüberwachung wurden durch das Landratsamt Böblingen die Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge überprüft. Die vorgenommenen Geschwindigkeitsmessungen brachten folgendes Ergebnis:

Datum	Uhrzeit	Straße	zul. Ges.	Gesamtfahrzeuge	Überprüfte Kraftfahrzeuge		
					beanst. Fzg.	%	max. km/h
Mo., 11.10.	05.50-07.30	K1013	100	603	2	0,3	110
Mo., 11.10.	08.23-10.46	Bahnhofstraße	50	234	22	9,4	74
Mo., 11.10.	10.57-12.20	K1060	50	310	67	21,6	86
Mo., 11.10.	10.57-12.22	K1060 außerorts	70	301	2	0,6	81
Do., 14.10.	13.45-14.30	Robert-Bosch-Straße	30	120	37	30,8	59
Do., 14.10.	15.18-16.28	Perouse, K1013 Verkehr Richtung Weissach	50	245	5	2	66
Do., 14.10.	16.35-17.25	Perouse, K1013 Verkehr Richtung Malmshheim	50	154	10	6,5	67
Do., 14.10.	17.45-18.35	Leonberger Straße	50	666	6	0,7	59
Do., 14.10.	19.10-20.10	Pforzheimer Straße	50	286	16	5,6	75



## Schulnachrichten

### Der TÜV teilt mit:

Auch dieses Jahr findet wieder unsere **Zugmaschinenaktion** für **Rutesheim** statt.

**Am 24.11.2010 von 8.00-11.00 Uhr, auf dem Bauhof, Drescherstraße 61.**

### Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

**Aufruf  
zur Haus- und Straßensammlung 2010  
vom 1. - 14. November**

**Die Zeit drängt:  
Es gilt nach wie vor eine große Aufgabe zu lösen!**

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wurde im vergangenen Jahr 90 Jahre alt und ist damit eine der ältesten Bürgerinitiativen unseres Landes. Auch 65 Jahre nach Ende des 2. Weltkrieges führt der Volksbund die ihm übertragenen Aufgaben mit Überzeugung und großem ehrenamtlichem Engagement fort. Damals wie heute ist die Versöhnung über den Gräbern eine **Arbeit für den Frieden**. Die Identifizierung der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft und die Pflege von Kriegsgräberstätten sind wichtiger Bestandteil der Erinnerungskultur eines Volkes. Gräber der Opfer bleiben aufgrund gesetzlicher und völkerrechtlicher Bestimmungen **dauernd** bestehen. Finanzielle Mittel für die weltweite Arbeit erhält der Volksbund aus der alljährlichen Haus- und Straßensammlung. Der Staat übernimmt weniger als 15 Prozent der anfallenden Kosten.

Der Volksbund pflegt zurzeit die Gräber von über 2 Millionen Opfern von Krieg und Gewaltherrschaft, darunter Gefallene, aber auch viele Zivilpersonen, ob Frauen, Männer oder Kinder - egal welcher Nationalität. Es handelt sich um 827 Friedhöfe in 45 Ländern. Erst seit 18 Jahren können Umbettungen sterblicher Überreste in Osteuropa erfolgen. Bislang wurden über 500.000 Gefallene geborgen und auf endgültigen Friedhofsanlagen in Würde beigesetzt. Bis 2015 sollen weitere Anlagen vor allem in Ost-, Mittel- und Südosteuropa entstehen. Die Zeit drängt. Es ist ein Wettlauf mit der Zeit!

**Kriegsgräber sind Mahnmale für den Frieden, gegen Gleichgültigkeit und Vergessen!**

Seit fast sechs Jahrzehnten organisiert der Volksbund Einsätze mit Jugendlichen bei der Pflege und Instandsetzung deutscher Kriegsgräberstätten beider Weltkriege, auch auf jüdischen Friedhöfen und (KZ-)Gedenkstätten. Als **Brückenbauer für den Frieden** arbeiten sie in ganz Europa für Verständigung, Freundschaft und Frieden. Unter diesem Motto trafen sich seit 1953 weit über 200.000 jugendliche Freiwillige aus aller Welt in Jugendbegegnungs- und Bildungsstätten sowie bei Workcamps des Volksbundes - Tendenz steigend. Das Engagement des Volksbundes ist somit ein aktiver Beitrag zur Friedenssicherung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt als einziger Kriegsgräberdienst der Welt eine eigene außerschulische und schulische Jugendarbeit. Die Jugendarbeit unter Mitwirkung der Kirchen und Schulen ist uns gerade in Baden-Württemberg ein sehr wichtiges Anliegen!

**In Ihrer Gemeinde/Stadt konnten in diesem Jahr leider keine freiwilligen Helfer für die Haus- und Straßensammlung gefunden werden.**

**Der Volksbund und Ihre Gemeinde/Stadt bitten alle Bürgerinnen und Bürger, die wichtige Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge mit einer angemessenen Spende zu unterstützen (Konto 2626 664 bei der BW/Bank Baden-Württemberg, Stuttgart, BLZ 600 501 01).**

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge  
Bezirksverband Nordwürttemberg  
Reinsburgstr. 37, 70178 Stuttgart  
gez. Johannes Schmalzl, Regierungspräsident,  
Erster Vorsitzender

Die Sammlung wurde genehmigt mit Bescheid RP TB vom 6.11.2009, Nr. 23-21/1114.1-11/10

**Astrid-Lindgren-Förderschule  
Rutesheim**



**Herbst-**  
  
**markt**

Allen fleißigen Helfern und den zahlreichen Besuchern des Herbstmarktes möchten wir recht herzlich danken. Mit dem Erlös des Marktes können mehrere Projekte verwirklicht werden, die für die Entwicklung unserer Schüler wichtig sind, z.B. die Maltherapie, Schullandheimaufenthalte ...

**HINWEIS:** Ab sofort können Sie eine DVD des Musicals "Die Fee Wiesenklie und der Kobold" und einen Schulwandkalender für das Jahr 2011 im Sekretariat der Astrid-Lindgren-Schule (Mo., Mi., Fr. jeweils von 9 bis 11 Uhr) erwerben.



## Christian-Wagner-Bücherei

**Landesweites Literatur-Lese-Fest  
mit zwei Höhepunkten in Rutesheim**

Zum landesweiten Literatur-Lese-Fest FrederickTag gab es zwei Veranstaltungen. Die Landtagsabgeordnete **Heiderose Berroth** zeigte bei einer Vorlesestunde, dass sie sehr gut vorlesen kann. Gebannt hörten die Kinder zu, als sie Michael Borliks spannende Geschichte "Das Erwachen des Feuerbergs" las. Reichlich Grund zum Lachen hatten sie bei Hartmut El Kurdis "Angstmän". Darin ist Jennifer nachts allein zu Haus und trifft Angstmän und Pöbelman. Heiderose Berroth präsentierte beide Bücher so gut, dass sie nach der Vorlesestunde sofort ausgeliehen wurden.

Drei Tage später war dann mit **Jürgen Banscherus** ein sehr bekannter und erfolgreicher Kinderbuchautor bei 59 Drittklässlern in der Theodor-Heuss-Schule zu Gast. Er las aus seinem neuesten Kwiatkowski-Krimi "Rache ist Schokotorte". Jürgen Banscherus bürgt für Qualität. Bereits seit 27 Jahren schreibt er Bücher. Inzwischen sind es über 50 Bände für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Und auch sein neuer Kwiatkowski am sprachlich variantenreich und spannend daher. Umso mehr, weil der Autor aus Witten fast szenisch las. Die Kinder waren begeistert und stellten viele Fragen dazu, wie Jürgen Banscherus arbeitet und schreibt. Zwischen sieben und neun Stunden sitzt er jeden Tag am Schreibtisch und schreibt manche Geschichten bis zu siebenmal um. Seine Zuhörer waren am Schluss sehr zufrieden, durfte doch jeder noch ein Autogramm mitnehmen.

Den Abschluss der ereignisreichen Büchereiwoche machte das **literarische Frühstück** zum Tag der Bibliotheken. Patricia Zimmermann hatte ein wunderbares Büfett zusammengestellt. Man stieß mit Sekt auf Johann Peter Hebel an, den Literaten, Pädagogen und Theologen, der vor 250 Jahren geboren wurde. Mechthild Hagemeier-Beck führte in seine Biographie ein. Renate Meinecke las zwei alemannische Gedichte. Patricia Zimmermann präsentierte zwei Kalendergeschichten und hatte für jeden eine Hebelsche Scharade dabei.



Da wurde nach Herzenslust geknobelt. Auch Rechenkünste waren beim Hebelschen Rechenexempel gefragt. Wie im Fluge verging die Zeit - so leicht und locker war man dem Kalendermann noch selten begegnet. Drei Bücher über Johann Peter Hebel sind **Buch der Woche**: Heide Helwigs Biographie "Johann Peter Hebel", Bernhard Viels Biographie "Johann Peter Hebel oder das Glück der Vergänglichkeit" und Wilfried Setzlers heimatkundliche Beschreibung "Mit Johann Peter Hebel von Ort zu Ort. Lebensstationen des Dichters in Baden-Württemberg".

In den **Herbstferien** ist die Hauptstelle der Bücherei am **Diens- tag, 2.11., von 17 bis 19 Uhr geöffnet**. Die Zweigstelle Perouse ist geschlossen.



## Jugendtreff

### Hallo Jungs und Mädels!

Unter der Leitung von Sozialpädagogin Edith traf sich am Freitag, 22.10. um 16 Uhr eine Gruppe von Jungs, um im Jugendtreff zu putzen. Unser Zivi Felix verteilte Besen, Kehrwisch und Schrubber an die ganze "Bande" und mit diesen bewaffnet ließen sich die Jungs kaum bremsen. Natürlich kommt beim Putzen jeder mal an seine persönlichen Grenzen. Dabei spielte die Motivation eine große Rolle und damit diese erhalten blieb, hatte sich Edith etwas ganz Besonderes überlegt, um die Gruppe bei "Putz"-Laune zu halten. Mit dem Angebot **"Putzen für Pizza"** lief den Jugendlichen das Wasser nicht nur in die Putzeimer, sondern auch in den Mündern zusammen. Nach einem Putzmarathon verschwanden einige in der Küche, um beim Zubereiten der Pizza mitzuhelfen. Die Jungs erfuhren an diesem Freitag, dass das Putzen, erst recht in der Gruppe, gar nicht so übel ist, sondern sogar Spaß machen kann. Wir erhoffen uns durch solche Aktionen einen bewussteren Umgang mit Abfall im Jugendtreff von Seiten der Besucher.

Einen besonders schönen Ausklang hatte der Tag dann durch das gemeinsame Pizzaessen. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankschön an die freiwilligen Putzer des Jugendtreffs.

### Geänderte Öffnungszeiten des Jugendtreffs Rutesheim in der 1. Novemberwoche:

Montag, **1.11.:** Feiertag (Jugendtreff geschlossen)  
Dienstag, **2.11.:** Stephan macht den Treff ab **14 bis 19 Uhr** auf.  
Mittwoch, **3.11.:** Der Jugendtreff ist geschlossen (Fortbildung)  
Donnerstag, **4.11.:** Stephan macht den Treff ab **14 bis 22 Uhr** auf.  
Freitag, **5.11.:** Stephan macht den Treff ab **14 Uhr** auf und Edith schließt um **22 Uhr**.

Viele Grüße von eurem Jugendtreff-Team  
Jugendtreff Rutesheim, Robert-Bosch-Str. 41  
Tel. 07152 905772, Mail: info@jugendtreff-rutesheim.de.



## Senioren

### Seniorentreff Rutesheim

Zum Besuch des Seniorentreffs in der Begegnungsstätte Wid- dumhof laden wir Sie herzlich ein. Geöffnet ist montags von 14 bis 18 Uhr und donnerstags von 14 bis 17 Uhr.

#### Donnerstag, 28.10.

Bastelnachmittag mit Frau Juraß

#### Montag, 8.11.

Kaffee- und Spielnachmittag

Am Montag, 1.11. ist der Seniorentreff geschlossen.

**PROBERAUM IM JUGENDTREFF.**

**NEU SEID IHR EINE BAND**

UND SUCHT NACH EINEM GEEIGNETEN RAUM WO MAN AUCH MAL LAUT SEIN DARF

Der Jugendtreff hat eine Antwort und bietet euch alles was ihr zum Musik machen braucht. Vom Schlagzeug und Keyboard bis zur PA-Anlage mit Mischer und Mikros - es ist alles da!

Die Musiker zahlen pro Monat einen kleinen Beitrag für Reparaturarbeiten und um den Raum in Schuss zu halten.

In Zusammenarbeit mit euch veranstalten wir dann natürlich auch eigene Konzerte. Bühne, Lichter - alles ist vorhanden und wartet auf seinen Einsatz!

Seid dabei beim großen **"Proberaum" Projekt!**

NÄHERE INFOS  
ZU PROBEZEITEN & CO:  
07152/500269 | s.wensauer@rutesheim.de  
info@jugendtreff-rutesheim.de